

Freudloses Christsein ist gefährlich

21. Oktober 2015, verfasst von Jim Johnston

<http://www.desiringgod.org/articles/joyless-christianity-is-dangerous>

Ein Schlüsselzeichen dafür, dass man sich in geistlicher Gefahr befindet, besteht darin, seine Freude zu verlieren. Man muss aufpassen, nicht zu übersehen, was Paulus im letzten Satzteil von Philipper 3, 1 sagt: „Weiter, liebe Brüder, freut euch in dem Herrn! Dass ich es euch noch einmal schreibe, ist mir nicht lästig und macht euch desto sicherer.“ Paulus erinnert die Philipper daran, sich zu freuen, weil es sie sicher macht. Freude ist eines der lebenswichtigen Messinstrumente auf dem Schaltpult des christlichen Glaubens. Wenn die Kompassnadel umschwenkt – wenn du deine Freude verlierst – dann solltest du darauf Acht geben. Um sicher zu bleiben, musst du auf deine Freude Acht geben.

Lebensrettende Kanarienvögel

Wie funktioniert das mit der Freude? Ich habe folgende Illustration.

Arbeiter in einem Kohlebergwerk wissen, dass sich in den Tunneln unbemerkt gefährliche Gase sammeln können. Carbon Monoxid führt zu Erstickung. Methan explodiert.

2006 wurden bei der Sago Minen-Katastrophe in West Virginia 12 Menschen durch eine Methan-Explosion getötet. 1906 wurden fast 1100 Minenarbeiter in Courrières in Frankreich durch eine gewaltige Kette von Explosionen getötet.

Schon in den frühen Tagen des Kohle-Bergbaus entdeckte man eine effektive, technologisch unkomplizierte Lösung. Man nahm Kanarien-Vögel mit in die Mine. Der Stoffwechsel eines Kanarienvogel reagiert stark auf die Qualität der Luft. Solange die hellen, gelben Vögel zwitschern und singen, wissen die Bergarbeiter, dass die Mine sicher ist. Wenn sich der Gehalt von Gas in der Luft erhöht, dann hören die Kanarien-Vögel auf zu singen, wackeln auf der Käfigstange herum und fallen letztlich auf den Boden des Käfigs.

Die christliche Freude ist wie dieser singende, gelbe Vogel. Eine der ersten Effekte von Sünde und falschen Glaubenslehren besteht darin, dass wir unsere Freude in Christus verlieren. Wenn dein Herz aufhört zu singen, dann ist das eine Warnung an dich, auf dein Leben und deine Lehre sorgfältig zu achten.

Jesus Freude in dir

Jesus selbst machte deutlich, dass eine Verbindung zwischen unserem alltäglichen geistlichen Leben und Freude besteht. Er sagte: „Wenn ihr meine Gebote haltet, werdet ihr in meiner Liebe bleiben... Diese Dinge habe ich euch gesagt, damit meine Freude in euch sei und, dass eure Freude vollkommen werde“ (Johannes 15, 10-11)

Wenn deine Seele in Christus zufrieden ist, wirst du dich in Christus freuen. Wende deine Augen von Christus ab und du wirst deine Freude verlieren. Christliche Freude ist ein Barometer geistlichen Lebens.

Diese einzigartige Freude sollte man nicht mit anderen fröhlichen Gefühlen verwechseln, Echte christliche Freude kommt nicht durch die Kraft positiven Denkens. Diese Freude meint nicht, eine übersprudelnde, optimistische Persönlichkeit zu haben. Dieses Freude besteht nicht darin, fröhlich zu sein, weil alles im Leben glatt läuft. Dieses Freude bedeutet nicht, dass man mit einer naiven, „Das Glas ist halb voll“-Einstellung durchs Leben geht.

Jesus sagt, dass seine Freude in uns sein soll. Paulus sagt, wir sollen uns im Herrn freuen. Freude ist das Gefühl, das aus der Erlösung kommt. Es ist die Freude, die dadurch kommt, Jesus Christus zu sehen, ihn zu kennen, ihn zu lieben und auf ihn zu vertrauen. Wir können diese wahre Freude nicht selbst erzeugen. Sie wird durch den Heiligen Geist in uns gewirkt (Galater 5, 22). Freude ist ein herrliches Froh-Sein in und ein tiefes Erfreuen an der Person Jesu Christi.

Solch eine Freude kann nicht durch die Lebensumstände zunichte gemacht werden. Es ist von Gott gegebene Freude, die größer und stärker ist als jede Schwierigkeit, die in mein Leben kommen kann. Wie der Prophet Habakuk sagt:

Denn der Feigenbaum wird nicht ausschlagen und der Weinstock keinen Ertrag abwerfen; die Frucht des Ölbaums wird trügen, und die Äcker werden keine Nahrung liefern; die Schafe werden aus den Hürden verschwinden und kein Rind mehr in den Ställen sein. Ich aber will mich im HERRN freuen und frohlocken über den Gott meines Heils!

(Habakuk 3, 17-18)

Als ein geistliches Barometer ist Freude nicht Sklave der Umstände. Das Licht von Jesus Angesicht scheint in der finsternsten Nacht. Jesus sagte: Niemand wird eure Freude von euch nehmen (Johannes 16, 22)

Freude bewahrt vor Religion

Wie bewahrt uns eine Freude, die auf Christus fixiert und vom Heiligen Geist gegeben ist? Hier möchte ich zwei Wege aufzeigen, auf denen uns diese Freude bewahrt.

1.) Freude bewahrt dich während du dienst. Wenn du deine Freude verlierst, kann das ein Zeichen dafür sein, dass dein Werk für den Herrn nicht aus Anbetung geschieht. Freude bewahrt dich davor, Gott aus falschen Motiven zu dienen.

Georg Müller war ein Evangelist und Leiter eines Waisenhauses in Bristol, in England. Er ist berühmt für seinen gewaltigen Glauben und seinen außerordentlich wirksamen Dienst – er sorgte für über 10000 Waisenkinder im Lauf seines Lebens. Freude war die Georg Müllers erste Priorität jeden Tag.

Er schreibt:

„Ich sah deutlicher als jemals zuvor, dass die erste große und vorrangige Arbeit, die ich jeden Tag in Angriff nehmen musste, darin bestand, meine Seele zu einer Fröhlichkeit im Herrn zu bringen. Die erste Aufgabe am Tag, auf die zu achten war, war nicht, wie viel ich dem Herrn heute dienen könnte, sondern wie ich meine Seele in einen fröhlichen Zustand bringen konnte und wie mein innerer Mensch genährt werden konnte.“

Hart für Jesus zu arbeiten – selbst das Sorgen für tausende Waisen – ist eine kalte und leere Pflicht, wenn wir die Wärme der Liebe Christi verloren haben. Freude bewahrt dich davor, aus religiöser Pflicht zu dienen.

Freude bewahrt vor Versuchung

2.) Freude bewahrt vor Versuchung. Matthew Henry sagte einmal: „Freude im Herrn wird dich vor den leeren Vergnügungen schützen, die der Versucher gebraucht, um seine Haken schmackhaft zu machen“.

Freude schützt dich, weil Freude in Christus daher kommt, seine Zufriedenheit in Christus zu finden. Ich mag, was Jonathan Edwards sagt:

„Das Genießen Gottes ist die einzige Freude, durch die unsere Seelen zufrieden gestellt werden können. In den Himmel zu kommen und Gott völlig zu genießen ist unendlich viel besser als die angenehmsten Umstände hier auf der Erde. Väter und Mütter, Ehemänner, Ehefrauen, Kinder oder die Gemeinschaft mit irdischen Freunden sind nur Schatten, aber Gott ist das Wesen. Sie sind nur verstreute Strahlen, aber Gott ist die Sonne. Sie sind nur kleine Bäche, aber Gott ist der Ozean.“

Wenn ich vom Tisch aufstehe, nachdem ich ein reichliches Mahl hatte, dann ist das Letzte, was ich in dem Moment möchte, mehr Essen. Du kannst mich nicht versuchen, indem du mir einen weiteren Bissen schmackhaft machst. Auf dieselbe Weise ist es für Satan schwer, einen freudigen Gläubigen mit den leeren Vergnügungen dieser Welt zu versuchen.

Ein freudiger Gläubiger ist bereits viel gesättigter in Christus – was kann er sich mehr wünschen? Konzentriere dich darauf, in Christus gesättigt zu sein, so dass du dich im Herrn freust, dann wirst du Sicherheit und Stärke in deinem Kampf gegen Sünde finden.

Bergarbeiter wissen: Wenn der Kanarienvogel nicht singt, sind Probleme im Anmarsch.

Deshalb freut euch in dem Herrn! Dass ich es euch noch einmal schreibe, ist mir nicht lästig und macht euch desto sicherer(Philipper 3, 1)